



ÜBER UNS

Das Max-Planck-Institut für Meteorologie in Hamburg zählt zu den führenden Forschungsinstituten auf dem Gebiet der Erdsystemforschung. Das Institut mit derzeit rd. 230 Beschäftigten besteht aus zwei wissenschaftlichen Abteilungen und Serviceeinrichtungen. Sie können hier einen **virtuellen Rundgang** über unser Institut machen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Sie unbefristet in Vollzeit als

EU- und Drittmittelreferenten (m/w/d) und zugleich Sachgebietsleiter (m/w/d) Drittmittelmanagement [S-0005]

IHRE AUFGABEN

Sie leiten das Sachgebiet Drittmittelmanagement innerhalb der Verwaltung und arbeiten eng mit der Forschungskoordination sowie Wissenschaftler*innen des Instituts zusammen. Sie betreuen die Wissenschaftler*innen bei den Projektanträgen und der Projektdurchführung, insbesondere in den Förderprogrammen der Europäischen Union. Das Aufgabenspektrum zum Thema EU-Forschungsförderung umfasst alle Schritte von der Projektakquise, Antragsberatung für die Projektidee und der Unterstützung der Antragsausarbeitung über die Begleitung der Vertragsverhandlungen bis hin zur Durchführung des Projektes einschließlich dessen Abschluss und Abwicklung (ggf. First- und Second-Level-Audit). Sie fungieren als Schnittstelle zwischen dem Institut, dem Drittmittelreferat der Generalverwaltung der Max-Planck-Gesellschaft und den Projektträgern / den nationalen Kontaktstellen. Sie beantworten Grundsatzfragen und unterstützen die Institutseitung in allen administrativen und kaufmännischen Aufgaben in Bezug auf Drittmittelprojekte.

Darüber hinaus übernehmen Sie die Organisation und Durchführung von institutsinternen Workshops und Informationsveranstaltungen zum Thema Drittmittelförderung.

IHRE QUALIFIKATION

- Sie haben ein Universitätsstudium (Master bzw. Diplom) erfolgreich abgeschlossen, vorzugsweise mit Promotion im naturwissenschaftlichen Bereich
- Sie verfügen über Berufserfahrung in dem Aufgabengebiet, idealerweise über Erfahrungen im deutschen Wissenschaftssystem und/oder in der Arbeit bei nationalen / europäischen Fördergebern
- Sie haben Erfahrung bei der Formulierung von EU-Projektanträgen und im Management von Wissenschaftsprojekten und sind mit den EU-Förderformaten vertraut
- Sie haben Ideen, wie man Wissenschaftler*innen unterstützt, damit sie neue EU-Projekte, u.a. auch Verbundprojekte, einwerben, und sind in der Lage, proaktiv und gezielt in solche Beratungsprozesse einzusteigen
- Sie haben gute Kenntnisse im Projektmanagement, idealerweise von EU-Projekten
- Sie verfügen über operative Erfahrung bzw. Erkenntnisse aus dem Finanz- und Rechnungswesen im öffentlichen oder privatwirtschaftlichen Bereich sowie im Umgang mit Drittmitteln oder Fördergeldern
- Sie haben erste Führungserfahrung oder leitende Projekterfahrung
- Sie verfügen über ausgeprägte organisatorische und planerische Kompetenzen; in der Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Verantwortlichen und Akteur*innen treten Sie verbindlich, konstruktiv und zielorientiert auf
- Exzellente Englischkenntnisse und sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift runden Ihr Profil ab

UNSER ANGEBOT

Wir bieten eine **unbefristete Anstellung** mit einer vielseitigen und anspruchsvollen Tätigkeit im Umfeld interdisziplinärer Forschung, familienfreundliche Arbeitszeitmodelle, umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und flache Hierarchien. Sie leiten ein kleines Team mit kompetenten Kolleg*innen. Die Eingruppierung erfolgt gemäß den tarifrechtlichen Bestimmungen und Qualifikation mit TVöD Bund E 13 / E 14; zusätzlich gewähren wir eine Altersversorgung in Anlehnung an den öffentlichen Dienst (VBL).

Das Max-Planck-Institut ist zentral und verkehrsgünstig gelegen. Wir bieten einen attraktiven Zuschuss zum HVV-ProfiTicket (Jobticket, ab 01.05.2023 Deutschland-Jobticket).

Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht. Außerdem strebt die Max-Planck-Gesellschaft nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt. Wir begrüßen Bewerbungen jeden Hintergrunds.

Wir fördern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch gleitende Arbeitszeit, Homeoffice und die Unterstützung bei der Vermittlung von Betreuungsmöglichkeiten.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung** mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **10. Mai 2023**.

